

Qualifikationen E/IWP, E/IWS, E/IWT, E/IWE gem. IAB-252

Personen, die aufgrund einer ausländischen Ausbildung keinen österreichischen Ausbildungsnachweis (z.B. Lehrabschlussprüfungszeugnis, Standesbezeichnung Ing.) vorweisen können, benötigen immer eine Freigabe durch den Chief Executive des ANB Österreich.

Eine Nostrifizierung, Gleichstellung des Lehrabschlusses oder äquivalent durch eine österreichische Behörde, kann vom ANB Österreich nur anerkannt werden, wenn keine länderspezifischen (Ausstellungsland des Nachweises) Zugangsvoraussetzungen gemäß den IAB-Richtlinien vorliegen.

European / International Welding Practitioner (E/IWP) – Schweißpraktiker/in

Die international geforderten technischen Kenntnisse und praktischen Fertigkeiten werden im Lehrgang **IWP** vermittelt.

Abschluss:

- internationale Qualifikation: **European / International Welding Practitioner**

Zulassung zur Teilnahme am Lehrgang **IWP** siehe Seite 2

European / International Welding Specialist (E/IWS)

Die international geforderten technischen Basiskenntnisse werden im Lehrgang **IWS** vermittelt.

Abschluss:

- internationale Qualifikation: **European / International Welding Specialist**

Zulassung zur Teilnahme am Lehrgang **IWS** siehe Seite 3

European / International Welding Technologist (E/IWT)

Die international geforderten speziellen technischen Kenntnisse werden im Lehrgang **IWT** vermittelt.

Abschluss:

- internationale Qualifikation: **European / International Welding Technologist**

Zulassung zur Teilnahme am Lehrgang **IWT** siehe Seite 4

European / International Welding Engineer (E/IWE)

Die national und international geforderten umfassenden technischen Kenntnisse werden im Lehrgang **IWE** vermittelt.

Abschluss:

- internationale Qualifikation: **European / International Welding Engineer**

Zulassung zur Teilnahme am Lehrgang **IWE** siehe Seite 5

European / International Welding Specialist (EWS/IWS) (gem. IAB-020)

- ☐ Antragsformular
- ☐ Kopie amtlicher Lichtbildausweis

Direkter Zugang:

Meisterbrief (gewerblicher Meister oder Werkmeister)
(Bereich Metallverarbeitung)

International Welding Specialist (IWS)

- ☐ Zeugnis Meisterprüfung
- ☐ Nachweis 2 Jahre Berufserfahrung nach Abschluss der Meisterprüfung¹

oder

Indirekter Zugang via IWS-0 (Lehrgang und Prüfung):

Lehrabschluss in einem metallverarbeitenden Beruf oder IWP

- ☐ Zeugnis IWS-0 Prüfung (VLG)/EWCP-Diplom

International Welding Specialist (IWS)

- ☐ Lehrabschlussprüfungszeugnis
- ☐ Nachweis 3 Jahre Berufserfahrung nach dem Lehrabschluss¹

oder

- ☐ **IWP-Abschluss**
- ☐ Nachweis 2 Jahre Berufserfahrung als IWP¹

¹ Berufserfahrung in schweißtechnisch relevanten Tätigkeiten

Titel:.....

Vorname: **Nachname:**

Geburtsdatum: **Geburtsort:**.....

Staatsbürgerschaft:.....

Ausweis (Art, Nummer – in Kopie beizulegen):.....

Adresse – Privat:

.....
.....

Telefonnummer – Privat:.....

Mailadresse – Privat:.....

Adresse – Firma:

.....
.....

Telefonnummer – Firma:.....

Mailadresse – Firma:.....

Beschäftigt als:.....

Spezifische Bedürfnisse:

Bisher besuchte EWF/IIW-Kurse/abgeschlossene Ausbildungen (Qualifikation, Datum, ATB):

.....

Ein Kursantritt ist nur möglich, wenn alle erforderlichen Nachweise gemäß den Zulassungsbedingungen erbracht wurden!

Ich versichere, alle Angaben (inkl. der Nachweise für die Zugangsvoraussetzungen) vollständig und wahrheitsgemäß ausgefüllt zu haben und verpflichte mich, jede Abweichung zu obigen Angaben unverzüglich mitzuteilen. Bei falschen Angaben wird kein Diplom ausgestellt. Sollte nach Diplomausstellung der Umstand erst bekannt werden, wird das Diplom für ungültig erklärt.

Ich stimme der Speicherung und Verwendung meiner Daten durch den ANB gemäß den Richtlinien von EWF, IIW und ANB Österreich zu.

Ort, Datum: **Unterschrift:**

**Bestätigung
Berufspraxis**



NAME:

.....

GEBURTSDATUM:

ANSCHRIFT:

.....

Angestrebte Qualifikation:

PRAXISNACHWEIS der schweißtechnischen Erfahrung¹²

(Arbeitsbestätigungen sind beizulegen. Die derzeitige Anstellung ist ebenfalls anzuführen. Die Dienstgeberbestätigung auf Seite 2 ist optional, wenn diese entfällt ist ein Sozialversicherungsdatenauszug beizufügen.)

Arbeitgeber	Tätigkeitsbereich	Anstellungszeitraum	Anstellungsdauer Jahre – Monate

PRAXISZEIT INSGESAMT

Anzahl der Beilagen:

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe. Ich nehme zur Kenntnis, dass die Angaben überprüft werden und dass unvollständige oder unrichtige Angaben zu einer Verweigerung der Zulassung oder nachträglichen Entzugs der Qualifikation/Diploms führen.

Datum, Unterschrift

¹ Nach Lehrabschlussprüfung/Meisterprüfung/Diplom- und Reifeprüfung HTL

² Bei selbstständiger Tätigkeit Nachweis durch Gewerbeschein/Organigramm und Sozialversicherungsdatenauszug

**Bestätigung
Berufspraxis**



Herr/Frau

.....

geboren am

wohnhaft in

ist seit im Unternehmen

Dienstnehmer und mit folgenden Tätigkeiten/Projekten im Bereich der
Schweißtechnik beschäftigt:

Schweißtechnische Tätigkeiten/ Projekte	Gesamte Beschäftigungsdauer

.....
Datum

.....
Unterschrift/Firmenstempel